

Freitag, 12. Mai 2023, 20 Uhr

Anthroposophie und Astronomie

Prof. Dr. Michael Toepell, München



Rudolf Steiner hat am Goetheanum eine eigene Sektion für Mathematik und Astronomie eingerichtet. Immer wieder machte er auf diese Erkenntnisfelder als Vorschule zur Anthroposophie aufmerksam. Wenn Rudolf Steiner diese Wissenschaft als diejenige ansah, "welche am ehesten Gelegenheit hat, wieder zurückgeführt zu werden in die Spiritualität", dann legt das nahe, sich zu fragen: Wie können wir uns die Erscheinungen am Sternenhimmel so erschließen, dass dies einer anthroposophischen Menschen- und Welterkenntnis angemessen ist? Dieser Frage will der Vortrag nachgehen. Im Wahrnehmen der Phänomene nutzen wir u.a. die Sternkalender und Sternkarten, die für die bio-dynamische Landwirtschaft richtungweisend sind .

Prof. Dr. Michael Toepell: geb. 1951 in Traunstein. Studium an der LMU München und am Goetheanum. Gymnasial- und Waldorflehrer für Mathematik, Physik und Astronomie. Promotion und Habilitation in Geschichte der Naturwissenschaften LMU München. Seit 1993 Professor für Didaktik der Mathematik an der Universität Leipzig. Hon.-Prof. Universität Pecs/Ungarn. Mitglied im Hochschulbeirat der Freien Hochschule Stuttgart und im Graduiertenkolleg der Alanus-Hochschule Alfter.

Grafik aus dem Vortrag v. 4.6.1924: Die Sterne sind Ausdruck der Liebe